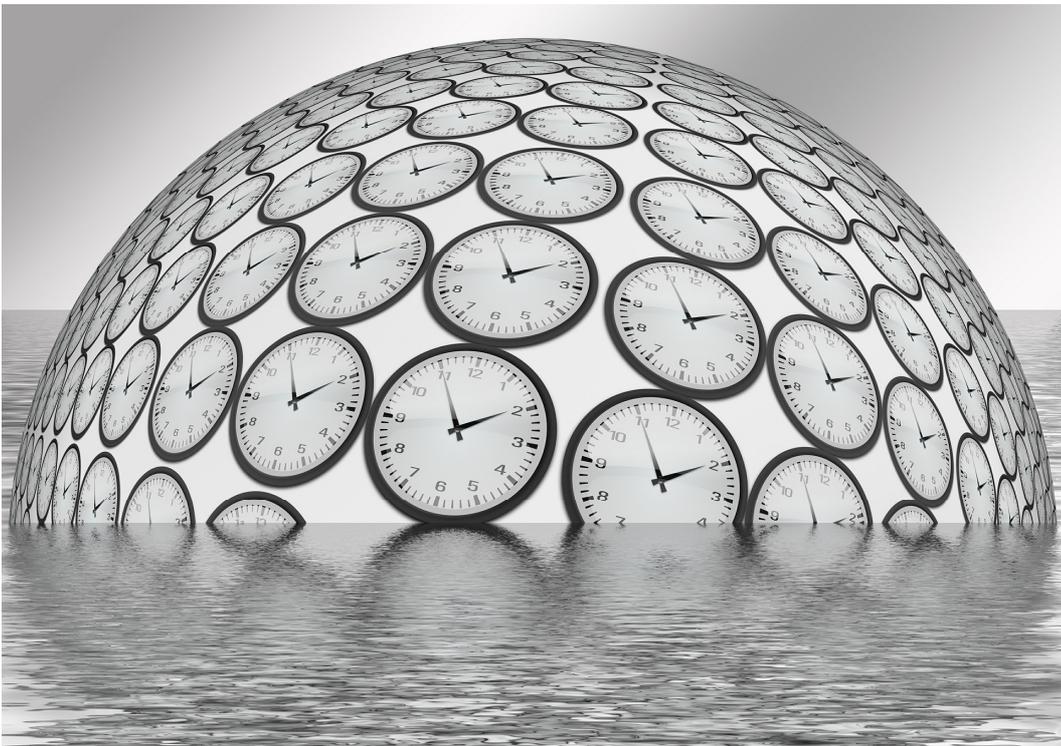


Kreditportfoliotransaktionen

**Markt, steuerliche und rechtliche Aspekte,
erfolgreiche Organisation, Analyse und Bewertung**



**Seminar am 26. März 2020
in Eschborn/ Frankfurt a.M.**

Kreditportfoliotransaktionen - Seminar am 26. März 2020

AGENDA

zum Seminar Kreditportfoliotransaktionen - Markt, steuerliche und rechtliche Aspekte, erfolgreiche Organisation, Analyse und Bewertung

9.00 - 9.15 Uhr	Stehempfang
9.15 - 9.30 Uhr	Einleitung Nicole Weißmann, CSM Controlling-Seminar Martinsried
9.30 - 10.00 Uhr	Regulatorische Rahmenbedingungen für Non Performing Loans Dr. Andreas Dehio, Linklaters LLP
10.00 - 10.30 Uhr	Der aktuelle Markt für Kreditportfoliotransaktionen Christoph Roessle, Ernst & Young
10.30 - 10.45 Uhr	Kaffee- und Teepause
10.45 - 11.30 Uhr	(Non-)Performing Loan-Transaktionen - Steuerliche Brennpunkte Andreas Schafitzl, Dr. Ulrich Johann, Linklaters LLP
11.30 - 12.15 Uhr	Rechtliche Aspekte von Kreditportfoliotransaktionen in Deutschland Dr. Simon G. Grieser, Reed Smith LLP
12.15 - 13.15 Uhr	Business Lunch
13.15 - 14.15 Uhr	Kreditportfoliotransaktionen: Erfolgreiche Organisation & Lessons Learnt Christoph Roessle, Ernst & Young
14.15 - 14.45 Uhr	Daten-Processing im Rahmen von Kreditportfoliotransaktionen Dr. Michael Pullmann, Ernst & Young
14.45 - 15.30 Uhr	Analyse & Bewertung von Kreditportfolien Michael Völkel, Thorsten Kühn, Ernst & Young
15.30 - 15.45 Uhr	Kaffee- und Teepause
15.45 - 16.45 Uhr	Digital Lab: Führung durch den CFOspace von Ernst & Young Thorsten Kühn, Ernst & Young
16.45 - 17.15 Uhr	Seminarabschluss Zusammenfassung und Diskussion
17.15 - 18.00 Uhr	Get Together

Kreditportfoliotransaktionen - Seminar am 26. März 2020

Inhalt

Der Markt für Kreditportfolien, vor allem für Non Performing Loans (NPLs), zeichnet sich durch eine zunehmende Intensität aus. Dies steht auch im Zusammenhang mit den Bestrebungen der EZB, die Bereinigung der Bilanzen europäischer Banken zu beschleunigen. So hat die EZB im März 2017 einen NPL-Leitfaden veröffentlicht und im März 2018 nochmals ergänzt.

Das Seminar behandelt den regulatorischen Rahmen für Non Performing Loans sowie den aktuellen Markt für Kreditportfoliotransaktionen beispielsweise anhand der Nachfrage nach Kreditsegmenten und der typischen Marktteilnehmer. Zudem werden die steuerlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen von Kreditportfoliotransaktionen in Deutschland erörtert, wobei die Errichtung eines (ausländischen) SPV zum Erwerb von NPLs, umsatzsteuerliche Aspekte sowie rechtliche Voraussetzungen für die Übertragung im Fokus stehen. Auch erfolgt eine detaillierte Darstellung einer idealtypischen Portfoliotransaktion von der Organisation über das Daten-Processing und die Datenanalyse bis hin zur Bewertung der Kreditportfolien.

Als besonderes Highlight des Seminars präsentiert Ernst & Young den Teilnehmern den sogenannten CFOspace (EY Digital Finance & Global Business Services Lab) im Rahmen einer Führung. Als Digital Lab stellt der CFOspace eine mehrdimensionale Kombination aus physischem und virtuellem Kollaborationsraum dar, die eine Visualisierung und Analyse komplexer Datenstrukturen, ein effektives Data Engineering, die Darstellung digitaler Inhalte wie Kreditportfolien beliebigen Typs sowie deren interaktive Analyse ermöglicht. Zentrales Element des CFOspace ist ein interaktives Multi-Displaywand-System mit LED-Matrix-Deckenlicht und Surround-Sound, das in einen bestehenden Raum von ca. 65 Quadratmetern integriert wurde.

Referenten

Dr. Andreas Dehio ist Partner bei Linklaters LLP im Bereich Financial Regulation und spezialisiert auf Bankaufsichts-, Investment- und Wertpapierhandelsrecht. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt auf der Beratung bei der Restrukturierung und Sanierung von Kreditinstituten.

Christoph Roessle als Partner und **Dr. Michael Pullmann** als Senior Manager bei Ernst & Young verfügen über umfangreiche Erfahrungen bei der Durchführung von Kreditportfoliotransaktionen. Mit ihren bankwirtschaftlichen und quantitativen Hintergründen decken sie wichtige interdisziplinäre Schnittstellen bei Portfoliotransaktionen ab.

Andreas Schafplitz ist Partner und Leiter des Steuerfachbereichs von Linklaters LLP in Deutschland. **Dr. Ulrich Johann** ist Counsel bei Linklaters LLP. In der renommierten Praxisgruppe hat Linklaters die Beratungskompetenz für M&A-, Private Equity- und Portfoliotransaktionen, internationales (Konzern-)Steuerrecht, steuerliche Beratung von Finanzierungen, Funds Investments und Börsengängen sowie Tax Compliance Systeme.

Dr. Simon G. Grieser ist Partner und Mitglied der Financial Industry Group von Reed Smith LLP. Er verfügt über langjährige Beratungserfahrung im Bank-, Finanz- und Bankaufsichtsrecht sowie auf dem Gebiet Securitization. Ein Fokus seiner Tätigkeit liegt auf Vertretungen in Transaktionen insbesondere im Zusammenhang mit notleidenden und nicht notleidenden Kreditportfolien. Er ist Mitherausgeber des in zweiter Auflage veröffentlichten Buches „Performing and Non-Performing Loan Transactions Across the World - A Practical Guide“.

Michael Völkel als Associate Partner und **Thorsten Kühn** als Senior Manager sind bei Ernst & Young ausgewiesene Spezialisten für die Bewertung von Banken und Kreditportfolien sowie für die Anwendung neuester technischer Lösungen zur Portfolioanalyse. Beide verfügen über langjährige Projekterfahrungen im Rahmen von Kreditportfoliotransaktionen.

Kreditportfoliotransaktionen - Seminar am 26. März 2020

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an leitende und spezialisierte Mitarbeiter der Bereiche (Risiko-) Controlling, Meldewesen und Finanzen sowie relevanter Marktbereiche von Banken, Sparkassen, Genossenschaftsinstituten und sonstigen Finanzdienstleistern. Ebenso angesprochen sind deren Vorstände und Geschäftsführer, interessierte Vertreter kreditwirtschaftlicher Verbände sowie Unternehmens- und Steuerberater.

Details zur Anmeldung

Termin und Veranstaltungsort

26. März 2020 in Eschborn/Frankfurt am Main

Das Seminar findet in den Räumlichkeiten der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mergenthalerallee 3-5, 65760 Eschborn/Frankfurt a.M. statt.

Anmeldebedingungen

Die Anmeldung ist über die Homepage www.csmartinsried.de möglich. Aus organisatorischen Gründen erbitten wir Ihre Anmeldung bis **spätestens 18. März 2020**.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken und Pausenverpflegung 695 EUR zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Bis 28. Februar 2020 können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Sie haben das Recht, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Näheres können Sie unserer Datenschutzerklärung auf unserer Homepage entnehmen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Homepage www.csmartinsried.de/leistungen/seminare-workshops einsehen können.

Veranstalter

Die CSM Controlling-Seminar Martinsried GmbH ist eine auf die Bewertung von Banken und Finanzdienstleistungsunternehmen sowie auf das Management von M&A- und Liquidationsprozessen spezialisierte Beratungsgesellschaft.

Neben dem Beratungsangebot bietet die CSM auch die Planung, Organisation und Durchführung von themenspezifischen Seminaren an. Dies umfasst externe Seminare mit einer durch die CSM festgelegten Agenda, aber auch Inhouse-Seminare „nach Maß“.

Weitere Informationen zur CSM sowie unserem Angebot erhalten Sie auf unserer Homepage sowie unter den dort genannten Kontaktmöglichkeiten.